

DESIGN WPC

Montageanleitung, Zubehör und Profitipps

Art. 2100 Version A



NIE STREICHEN



ABWASCHBAR

Bei WPC (WPC = engl. Wood-Plastic-Composite) kommt es in der Regel nicht zur Bildung von Rissen oder Splintern. WPC überzeugt durch eine extrem lange Haltbarkeit! Die WPC Zäune werden aus einem Gemisch aus Holzfasern und Kunststoff hergestellt.

Der Kunststoff enthält Farbpigmente, die zusammen mit der Farbe der Holzfasern den Gesamtfarbtönen ergeben. Holz ist ein Naturprodukt und so variieren die Holzfasern in ihrer Farbgebung. Insgesamt ist die Oberfläche von WPC also gleichmäßiger als reines Holz, wirkt aber natürlicher als Kunststoff, da es noch Farbschwankungen gibt.

WPC Zäune verwittern ebenso wie reine Holzzäune durch die UV-Strahlung. Im Gegensatz zu normalen Holzzäunen verliert WPC insgesamt aber nur circa 10 - 15% seiner Farbintensität, wodurch sogar eine noch natürlichere Optik entsteht. Dieser Farbton hält sich dann im Vergleich zu reinen Holzprodukten auch ohne Nachbehandlung.

Materialausdehnung: Durch ständig wechselnde Witterungseinflüsse verändert WPC seine Dimensionen. Bei Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung dehnt sich das Holz-Kunststoffgemisch aus, bei Kälte zieht es sich wieder zusammen. Diese natürlichen Produkteigenschaften führen dazu, dass sich Elemente leicht verformen können!

Diese Eigenschaften lassen sich nicht zu 100% vermeiden und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

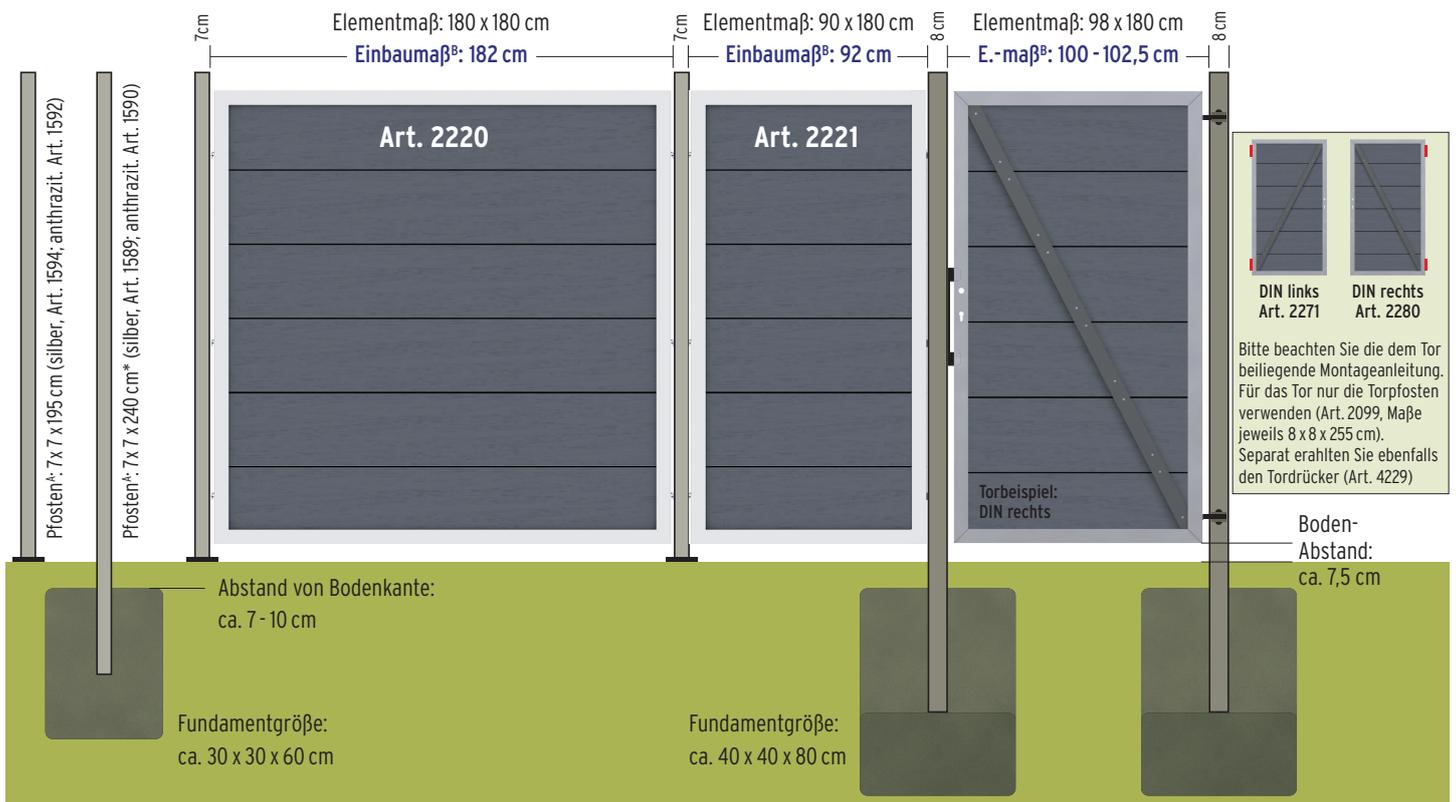
Reinigung und Pflege: Die WPC Design Elemente sind pflegeleicht. Die WPC Profile reinigen Sie vorsichtig mit warmem Wasser, Spülmittel und ggf. einer Bürste. Durch den Transport oder auch später im eingebauten Zustand entstandene Kratz-

spuren auf der Oberfläche (meist leicht glänzend) lassen sich leicht mit einem handelsüblichen Haushaltsschwamm mit Scheuerfließ entfernen.

Stärkere Beschädigungen lassen sich mit feinem Schleifpapier in Längsrichtung ausschleifen. Fleckenbildung auf der Oberfläche kann z. B. durch das schnelle Kondensieren von Wasser oder durch Schmutz- und Staubrückstände, die durch Regen angefeuchtet werden und nach dem Trocknen fleckenartige Rückstände hinterlassen, verursacht werden. Diese Rückstände lassen sich problemlos mit handelsüblichen Haushaltsreinigern auf Essigbasis entfernen. Tipp: Verwenden Sie warmes Wasser und einen harten Schrubber, anschließend mit reichlich Wasser abspülen.

DESIGN WPC mit pulverbeschichtetem Aluminium-Rahmen

Pfosten und Abstandsmaße



Pfostenmontage in einem oder auf einem Fundament, Elementmontage am Pfosten



Die Bodenbefestigung im Erdreich (einbetonieren):

Verwenden Sie die 240 cm langen Pfosten! Graben Sie ein circa 70 cm tiefes Loch (30 x 30 cm), damit später genügend Beton unter den Pfosten gelangen kann. Tipp: Um den Pfosten gegen das Abrutschen und Herausziehen zu sichern, bohren Sie zusätzlich am unteren Ende über Kreuz zwei Löcher à 8,5 bis 9 mm und schieben zwei Schrauben/Gewindestangen durch die Löcher. Stellen Sie die Pfosten in Höhe lotrecht auf und fixieren Sie diese. Zur Fixierung des Pfostens benutzen Sie zum Beispiel Dachlatten und Schraubzwingen zur temporären Befestigung. Füllen Sie nun die Löcher mit einem Zement-Kiesgemisch im Verhältnis 1 : 3 auf. Kontrollieren Sie, ob alle Pfosten lotrecht in einer Flucht und in der

richtigen Höhe stehen. Überprüfen Sie die Einbaumaße^B zwischen den Pfosten. Erst nach dem vollen Aushärten des Betons mit der Montage der Elementhalter beginnen.

Alternativ: Die Befestigung auf Beton (oder ähnlich hartem Untergrund – keine Steinplatten oder Verbundsteine!)

Spannen Sie eine Schnur entlang des späteren Anlagenverlaufs. Stellen Sie die Pfosten an die gewünschte Position und markieren Sie die Bohrlocher (Ø 15 mm) durch die Löcher der Grundplatte. Die Grundplatten (je 8 x 16 cm) stehen dabei quer zur späteren Zaunrichtung. Verwenden Sie zur Montage der Pfosten am Boden nur zugelassene Spezialdübel (Verbundanker). Verwenden Sie keine Kunststoffdübel!

Beachten Sie die richtigen Einbaumaße^B.

Die DESIGN WPC Elemente werden mit dem **Elementhalter-Set** zur verdeckten Zaunmontage (Art. 2166) befestigt. Montieren Sie die Einhängschraube für die Elementhalter an den Pfosten (vorbohren Ø 4 mm). Stellen Sie die Justierschrauben so ein, dass sich die Elemente gut einhängen lassen. Montieren Sie die Elementhalter (vorbohren Ø 3 mm) in den Höhen der zuvor montierten Einhängschrauben an den Pfosten.

Allgemeiner Tipp: Bei Anlagen mit Tor beginnen Sie immer mit der vollständigen Montage des Tores! So können Sie die Bodenabstände der Zaunelemente dem Bodenabstand des Tores anpassen!

^A Pfosten inkl. Kunststoffkappe ^B Einbaumaß = Maß zwischen den montierten Pfosten - **Achtung! Montagemaße unbedingt einhalten!**